

| | | |
|---|---|---|
| Antwort auf Anfragen | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 104 - Straßen und Verkehr |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Norina Peinelt 563 6602 563 8036 Norina.Peinelt@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 03.08.2017 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0267/17/1-A öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 05.09.2017 | BV Heckinghausen | Entgegennahme o. B. |
| Antrag zum kombinierten Fuß,- und Radverkehrskonzept | | |

Grund der Vorlage

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, AfW, WfW und FDP vom 11. April 2017 (siehe Anlage 01).

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

Die Verwaltung wird gebeten entlang der Oberen Lichtenplatzer Straße, zwischen der Einmündung Fischertal und bis zur Abzweigung Müngstener Straße, das Anlegen von Radverkehrsanlagen zu prüfen und umzusetzen.

Im Rahmen der Aktualisierung des Radverkehrskonzeptes wird der oben genannte Straßenabschnitt hinsichtlich der Anlegung von Radverkehrsanlagen geprüft. Das beauftragte Ingenieurbüro führt hierzu eine Ortsbesichtigung durch, sodass im Anschluss, unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Vorgaben und den Empfehlungen für Radverkehrsanlage 2010, eine Maßnahmenempfehlung ausgesprochen wird.

Nach Fertigstellung der Aktualisierung des Radverkehrskonzeptes werden, je nach erfolgter Priorisierung und zur Verfügung stehender Finanzmittel, die Einzelmaßnahmen sukzessive bearbeitet.

Demografie-Check

entfällt

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

Anlage 01 – VO/0267/17

Anlage 02 – Niederschrift der BV-Sitzung vom 25.04.2017